

**Drucksachen der
Bezirksverordnetenversammlung
Lichtenberg von Berlin
VII. Wahlperiode**



Antrag zur Beschlussfassung Ursprungsdrucksachenart: Antrag zur Beschlussfassung Ursprungsinitiator: Fraktion DIE LINKE.	Drucksachen-Nr: DS/0509/VII Datum: 15.11.2012
Braunkohle aus, Gas an	
Beratungsfolge:	
<u>Datum</u>	<u>Gremium / Ergebnis</u>
15.11.2012	BVV BVV-014/VII

Die Bezirksverordnetenversammlung wolle beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht gegenüber dem Senat und der Vattenfall AG die Abschaltung des Braunkohlekraftwerks „Georg Klingenberg“ zum in der Klimaschutzvereinbarung vereinbarten Termin 2016 zu fordern.

Die Fernwärmeversorgung soll auf Gasbasis mit den vorhandenen Anlagen am Standort und dem HKW Mitte sicher gestellt werden.

Begründung:

Die Errichtung eines neuen GuD-Kraftwerkes am Standort des Kraftwerks Georg Klingenberg und wichtige Festlegungen im entsprechenden B-Plan beruhen auf der Klimaschutzvereinbarung des Senats mit Vattenfall aus dem Jahr 2009.

Demnach soll die Energiegewinnung aus Braunkohle am Standort im Jahr 2016 beendet werden.

Durch das Braunkohlekraftwerk werden jährlich 1,5 Millionen Tonnen CO₂ ausgestoßen. Bei einem Weiterbetrieb über das Jahr 2016 hinaus das Ziel der Senkung des CO₂-Ausstoßes um 50 % bis 2020 nicht erreichbar wäre.

Die Verschiebung des Neubaus darf die Klimaschutzziele nicht gefährden.

Initiator: **Fraktion DIE LINKE.**